

	<p>Objekt: Industriearbeiter 3</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: K 3238</p>
--	--

Beschreibung

Ein Arbeiter steht mit einem langen Schürhaken an einem Hochofen. Ein rundes Schott ist geöffnet, eine Hohlkehle nimmt das flüssige Metall auf und leitet es in einen länglichen zylindrischen Behälter, dessen Räder auf Schienen stehen. Der Mann scheint schon etwas älter zu sein. Er trägt einen Schurz über der Kleidung, eine Schutzbrille und eine Schirmmütze.

Hans Joachim-Bober stellte eine Reihe von Arbeitsschritten des Sandbett-Gussverfahrens als Kohlzeichnung von Industriearbeitern in Eisengießereien oder Metallgusswerken dar.

Grunddaten

Material/Technik:	Kohle auf gelbem Papier / Zeichnung
Maße:	Höhe: 63 cm, Breite: 48,5 cm; Rahmen: 74 x 59,7 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	
	wer	Hans-Joachim Bober (1908-2011)
	wo	

Schlagworte

- Arbeiter
- DDR-Maschinenbauindustrie
- Industrie
- Kohlzeichnung
- Zeichnung